

Über den Festungswall Orsoy, Rheinpromenade, Rheinfähre, Hebebrücke

Eintritt	: Kostenlos (Die Autofähre ist natürlich nicht umsonst)
Parkplätze	: Kostenlos
Schuhwerk	: Normales, festes Schuhwerk reicht
Wege	: Asphalt/Schotterwege/Treppen/Pflaster/Holzstege
Rollatoreignung	: Nur auf ausgewählten Abschnitten für erfahrende Rollatornutzende
Rastmöglichkeiten	: Rheinpromenade: Viele Bänke, ansonsten hier und da
Notfalltafeln	: Keine gesehen, aber es ist eine Kleinstadt

Orsoy ist eine Kleinstadt direkt am Rheinbogen gegenüber von Duisburg-Walsum. Bekannt ist Orsoy durch die Autofähre „Glück auf“, deren linksrheinischer Fähranleger vor den Toren Orsoys gelegen ist. Da ich diese Fähre so oft benutze wie möglich, wollte ich Orsoy schon immer mal besuchen.

Orsoy ist eine alte Festungsstadt und einige Teile der drei Festungsanlagen sind immer noch teilweise oder sogar ganz enthalten. Über den Festungswall aus dem 16. Jahrhundert für ein Rundwanderweg, wegen dem ich gekommen bin. Unmittelbar vor dem begehbaren Fluttur aus den 1930er Jahren ist ein kleiner Parkplatz, aber auch so sind an der Rheinpromenade Parkplätze zu finden. Von dort geht es über das Fluttur auf die Rheinpromenade immer am Rhein entlang. Der Rundwanderweg ist einfach zu finden, er ist mit roter Asche belegt.

Am Rundwanderweg, der Anfangs am Rand der Stadt entlang verläuft, sind viele Teiche und vor allem Wiesen zu finden, der Größte ist der Kuhsee. Hier sind schöne Rastmöglichkeiten mit einem schönen Blick auf ein Naturschutzgebiet vorhanden. Weiter geht's über den Westwall. Wenn man die Strecke um den Friedhof herum nutzt, verläuft der Wanderweg über eine Holzsteganlage. Am Ende gelangt man wieder auf die Rheinpromenade und nach einem Abstecher Richtung Hafen wieder zum Fluttur zurück.

Ich empfehle den Spass, sich mit der Autofähre über den Rhein setzen zu lassen um die historische Hubbrücke an der Königsstraße bewundern zu können. Von hier kommt man auch auf die Rheinwiesen, die immer einen Ausflug wert sind.

www.MOPPELSPORT.net

Michael Kleerbaums Wander- und Spaziergehtipps für adipöse Menschen
